

Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO

Hier: Verarbeitung personenbezogener Daten für die „Umfrage zur BIM-Reifegradermittlung 2025“

Hinweis: Die Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH (nachfolgend DEGES genannt) wurde vom Bundesministerium für Verkehr (BMV) mit der fachlichen Beratung der Vorhabenträger des Bundes und BMV beauftragt. Diese Beauftragung beinhaltet auch die Durchführung von Beratungsleistungen im Rahmen von „BIM-Reifegradermittlung 2025“ sowie die Vorbereitung und Organisation von Umfragen.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Bundesministerium für Verkehr
Invalidenstraße 44
10115 Berlin
Telefon: +49 30 18 300-0
Fax: +49 30 18 300 1920
E-Mail: poststelle@bmv.bund.de
De-Mail: poststelle@bmv-bund.de-mail.de

Bei konkreten Fragen zum Schutz Ihrer Daten wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten im BMV:

Beauftragter für den Datenschutz im BMV
Bundesministerium für Verkehr
Robert-Schuman-Platz 1
53175 Bonn
Telefon: 0228 99 - 300 - 0
E-Mail: datenschutz@bmv.bund.de

2. Zwecke, Datenkategorien und Rechtsgrundlage der Datenerhebung und –verarbeitung

Ab dem zweiten Quartal 2026 soll die Methode „Building Information Modeling (BIM)“ in den Regelprozess zur Abwicklung von Maßnahmen des Infrastrukturbaus überführt werden. Für eine praxisnahe Umsetzung ist ein aktuelles Bild der BIM Anwendung in Planungs- und Bauunternehmen entscheidend, um den gegenwärtigen Implementierungsstand sowie bestehende Herausforderungen zu verstehen. Gemäß der Beauftragung hat die DEGES die Aufgabe, die fachliche Beratung und erforderliche Zuarbeit zu Fragestellungen im Themenfeld „BIM Reifegradmessung Wirtschaft“ in der Verantwortung des BMV zu erbringen.

Das Projekt „BIM Reifegradmessung Wirtschaft“ verfolgt folgende Zwecke:

- Evaluierung der BIM-Implementierung und Messung der BIM-Reifegradentwicklung mittels transparenter Kriterien und Controlling
- Reifegradentwicklung der BIM-Implementierung

Für die Umfrage wird Microsoft Forms verwendet. Für die Zusendung des Links zur Umfrage sowie für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet:

- vollständiger Name,
- berufliche E-Mail-Adresse

Das BMV verarbeitet personenbezogene Daten bei der Wahrnehmung der ihm obliegenden Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen. Zu den öffentlichen Aufgaben des BMV gehören insbesondere die Öffentlichkeitsarbeit und die damit verbundene Bereitstellung von Informationen im Rahmen des vorliegenden Internetauftritts.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Lit. e der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit der entsprechenden innerstaatlichen oder europäischen Aufgabenorm bzw. in Verbindung mit § 3 BDSG.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung bei Microsoft Forms (Online-Umfrage):

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Öffnung des Fragebogens
- Datum und Uhrzeit der Absendung der Antwort

Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig.

3. Wer bekommt Ihre Daten

Innerhalb des BMV erhält die Arbeitsgruppe Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung des unter 2. genannten Zweckes benötigen. Zudem erhält DEGES und ihre Dienstleister im Rahmen der beauftragten Beratungsdienstleistungen ihre Daten zur Erfüllung des Zwecks unter Ziffer 2.

Für die Erbringung der von Microsoft zur Verfügung gestellten Vertragsleistung „Microsoft Forms“ werden diejenigen Daten an Microsoft übertragen, welche zur Bereitstellung des Dienstes erforderlich sind. Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten und zur Verschlüsselung durch Microsoft finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#) von Microsoft.

4. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die gewonnenen Daten werden unverzüglich und unwiderruflich gelöscht, wenn sie zur Erreichung des Zwecks nicht mehr erforderlich sind.

5. Betroffenenrechte

Wir möchten Sie über Ihre allgemeinen Rechte als betroffene Person wie folgt informieren:

Wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, haben Sie

1. gemäß Art. 15 DSGVO das Recht, Auskunft über die von Ihnen verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten,
2. gemäß Art. 16 DSGVO das Recht auf Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Sie betreffender Daten,
3. gemäß Art. 17 DSGVO das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten.
4. gemäß Art. 18 DSGVO das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten,
5. gemäß Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit der durch Sie bereitgestellten Daten.
6. Recht auf Widerspruch - Artikel 21 DSGVO - Das Recht auf Widerspruch beinhaltet die Möglichkeit für betroffene Personen, in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist. Das Recht gilt gemäß § 36 BDSG nicht, wenn eine öffentliche Stelle durch Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet ist.

Gemäß Art. 77 DSGVO können Sie sich bei datenschutzrechtlichen Beschwerden an eine Aufsichtsbehörde, insbesondere die in dem Mitgliedsstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des mutmaßlichen Orts des Verstoßes befindliche Aufsichtsbehörde, wenden.

Die für BMV zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Graurheindorfer Str. 153

53117 Bonn

Telefonnummer: 0228/997799-1950

Mail-Adresse: bdsb@bfdi.bund.de

Homepage: [BfDI - Startseite \(bund.de\)](https://www.bfdi.bund.de)

Zur Ausübung Ihrer Rechte sowie bei Fragen und Anregungen können Sie sich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten unter den in Nr. 2 genannten Kontaktdaten wenden.

6. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 Abs. 1 u. 4 DSGVO erfolgt nicht.

7. Quellen personenbezogener Daten

- BMV Datenbanken
- Online-Umfrage

8. Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgt unter Einhaltung der Regelungen des Kapitel V der DSGVO zur Übermittlung personenbezogener Daten ins Drittland. Eine Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union (EU) erfolgt grundsätzlich nicht.